Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 46 (1959)

Heft: 9: Wohnbauten

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

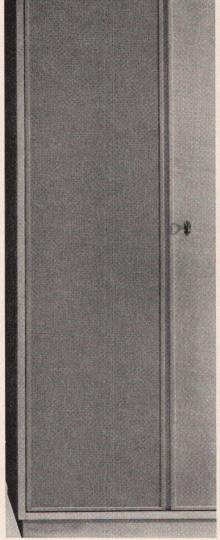
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

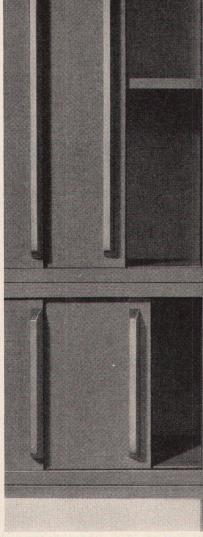
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Der moderne Möbelbau geht in der Richtung auf leichte und farbige Möbel. Die schweren, massiven Eichentische gehören vergangenen Zeiten an. Aber die modernen Möbel sollen nicht nur handlich leicht sein, sie sollen auch praktisch sein im Gebrauch, unempfindlich gegen Flecken aller Art, widerstandsfähig gegen Kratz- und Stossverletzungen. Kurz, es werden eigentlich Wundermöbel verlangt, denn neben diesen Vorzügen sollen sie noch den Vorteil der Preiswürdigkeit aufweisen. Dank Durolux ist es möglich geworden, diesen Anforderungen zu entsprechen. Durolux hat den Vorteil, dass es als selbsttragendes Element im Möbelbau verwendet werden kann, es braucht also nicht, wie ein Furnier, eine Holz-Vollkonstruktion, es genügt eine leichte Rahmen-Konstruktion oder kann sogar, bei Schiebern z. B., als selbständiges Element verwendet werden. Das nimmt den Möbelstücken die Schwere und verleiht ihnen gleichzeitig, dank der verschiedenen Farbtöne, ein modern beschwingtes Aussehen. Deshalb hat auch die fortschrittliche Möbelindustrie Durolux ausprobiert und eine Reihe ihrerTypenmöbel damit ausgestattet.



Herr E. sagt: Trotzdem unsere Versuchsreihe noch nicht abgeschlossen ist, kann ich doch bestätigen, dass sich die Durolux-Kunstharzplatten beim Möbelbau als vorzügliches und preiswertes Material erwiesen haben. Sie sind leicht zu reinigen, ungewöhnlich kratz- und stossfest und überdies sehr preisgünstig.

Durolux im Möbelbau



ist ein Pavatex-Produkt

Pavatex AG. Jenatschstrasse 4, Zürich 2/27 Telephon 051/237676



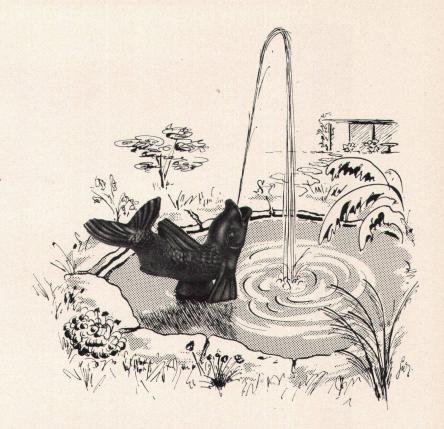


Brunnenfiguren

... ein Bijou in Ihrem Garten! Sei es nun ein Wasserspiel, Wasserspeier oder Brunnenauslauf, immer werden Sie begeistert sein und Erholung finden durch das beruhigende Plätschern des Wassers.

Wir beraten Sie gerne!

Besuchen Sie unsere Schau an der G/59 (Messehof)



J. & R. Gunzenhauser AG Armaturenfabrik Sissach Telephon 061/851471



Gegründet 1865

WINTERTHUR Untertor 32

ZÜRICH Paradeplatz 5 Obligationen

Spar- und Einlagehefte

Konto-Korrente

Hypotheken

Darlehen

Kredite

Hypothekarbank in Winterthur